



GdS SPEZIAL

IKK classic

22. September 2020

Nachfolge-TV zum TV IKK classic 2020

Auftaktrunde!



Wie beim Spitzengespräch in Berlin vereinbart, fand am 21. September 2020 – Corona-bedingt als Videokonferenz – die **Auftaktrunde** der Tarifverhandlungen für den Nachfolge-Tarifvertrag zum TV IKK classic 2020 statt.

In der Auftaktrunde wurden zunächst einmal **strukturelle Fragestellungen** erörtert, denn die Inhalte des neuen Tarifvertrages sind davon abhängig, ob dieser erneut **nur befristet** sein soll oder **dauerhaft** den Struktur-TV/IKK ablösen wird.

Unabhängig davon hat die GdS grundsätzlich für alle Maßnahmen einen **umfassenden sozialen Schutzschirm** gefordert, wozu insbesondere der **Ausschluss von betriebsbedingten Kündigungen** und **Herabgruppierungen** gehört. Für Schwerbehinderte und rentennahe Jahrgänge fordert die GdS gleitende Möglichkeiten zum Ausstieg aus dem Berufsleben. Mit Blick auf die Arbeitswelt 4.0 erwarten wir vom Tarifpartner IKK classic nicht nur **Mobilitätshilfen**, sondern auch nachhaltige und zukunftsfeste **Qualifizierungsmaßnahmen** und die Möglichkeit der **Arbeitszeitflexibilisierung**.

Thematisiert wurden auch diejenigen IKK-Beschäftigten, die zwar während der Laufzeit des TV IKK classic 2020 „verortet“ wurden, bei denen aber die geplante Maßnahme noch nicht umgesetzt wurde. Für diesen Personenkreis fordert die GdS die **Weitergeltung der bisherigen Schutzvorschriften als Besitzstand auch über den 31. Dezember 2020 hinaus**.

Einig sind sich GdS und IKK classic, dass sich der neue Tarifvertrag nahtlos an den mit dem 31. Dezember 2020 auslaufenden TV IKK classic 2020 anschließen soll.

Die Tarifverhandlungen werden am 5. Oktober 2020 fortgesetzt.

Für die GdS verhandelten:

*Sabine Wellnitz (GdS-Bundesgeschäftsstelle),
Oliver Bönecke, Elke Klotzek, Thomas Kniwel
und Andrea Vollmuth (alle IKK classic)*

GdS Wir kommt weiter

Beitrittserklärung

Bitte einsenden an: GdS-Bundesgeschäftsstelle, Müldorfer Straße 23, 53229 Bonn oder per Fax an: (0228) 9 77 61-46

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zur
GdS – Gewerkschaft der Sozialversicherung.

Frau Herr

Name | Vorname

Straße

PLZ | Ort

E-Mail (privat)

E-Mail (dienstlich, falls privat nicht vorhanden)

Telefon | mobil

Beginn der Mitgliedschaft

Geburtsdatum

Status (Arbeitnehmer, DO-Angestellter, Beamter)

Entgelt- | Vergütungs- | Besoldungsgruppe

Arbeitgeber (bitte genaue Beschreibung | Träger)

Regional- | Bezirksdirektion | Haupt- | Bezirksverwaltung | Filiale |
Verwaltungs- | Geschäftsstelle | Servicecenter | Kundenzentrum

Dienstanschrift

Ich wurde geworben durch

Datum | Unterschrift



Mein GdS-Beitrag beträgt 2,50 Euro, da ich zurzeit
Auszubildende(r) | Anwärter(in) | Studierende(r) bin.

Auszubildende(r) von _____ voraussichtlich bis _____

Anwärter(in) von _____ voraussichtlich bis _____

Studierende(r) von _____ voraussichtlich bis _____

Mein GdS-Beitrag beträgt _____ Euro,
das sind 0,75 Prozent meiner Bruttobezüge.

Mein GdS-Beitrag richtet sich nach dem Höchstbetrag, da meine
Bruttobezüge die Beitragsbemessungsgrenze in der gesetzlichen
Krankenversicherung übersteigen.

Ich beantrage den Partnerbeitrag der GdS, da meine Partnerin | mein
Partner ebenfalls GdS-Mitglied ist.

Ich ermächtige die GdS bis auf Widerruf, den sich aus meinen jeweili-
gen Einkünften ergebenden Beitrag per Lastschrift von meinem Konto
einzuziehen. Mir ist bekannt, dass die GdS den Beitrag nach linearen
Gehaltserhöhungen prozentual anpasst.

Ich wünsche die Abbuchung monatlich quartalsweise

Kreditinstitut

BIC

IBAN

Gläubiger-Identifikationsnummer DE ZZZ 00000 329397

Sondereinbarung:

Ich bitte, meine Mitgliedschaft bei der Gewerkschaft

vom _____ bis _____

auf die GdS-Leistungen anzurechnen.

Ich bitte, die Beitragszahlung zur GdS bis zum Ablauf der Kündigungsfrist

am _____ (bitte genaues Datum) auszusetzen.

Unterschrift